



Januar 2026

Konzept zur Optimierung des Ganztages

1. Anlass und Ausgangslage

Im Mai 2024 wurde an der Schule eine umfassende Befragung zur Qualität des Ganztags durchgeführt. An der Umfrage beteiligten sich Eltern, Schülerinnen und Schüler sowie die Lehrerschaft.

Die Auswertung der Ergebnisse machte deutlich, dass ein Optimierungsbedarf bestand. Insbesondere wurden folgende Punkte benannt:

- sinnvolle Strukturierung und Rhythmisierung des Ganztags
- Überarbeitung pädagogische Zielsetzung
- Überprüfung Wirksamkeit der bisherigen Lern- und Betreuungsangebote
- Wunsch nach mehr individueller Förderung

Auf dieser Grundlage wurde die Weiterentwicklung des Ganztags als schulische Schwerpunktaufgabe definiert.

2. Entwicklungsprozess

Auf die Umfrage folgte ein intensiver Planungs- und Abstimmungsprozess über einen Zeitraum von rund 1,5 Jahren. Dieser erfolgte unter Einbindung der schulischen Gremien.

Zentrale Leitfragen des Entwicklungsprozesses waren:

- Wie kann der Ganztage lernwirksamer gestaltet werden?
- Wie können Selbstständigkeit und Eigenverantwortung der Schülerinnen und Schüler gestärkt werden?
- Wie lässt sich der Schultage sinnvoll rhythmisieren?

Seit dem 1. Halbjahr des Schuljahres 2025/2026 werden die geplanten Veränderungen schrittweise umgesetzt.

3. Neue Zeitstruktur im Ganzttag zum Schuljahr 2025/2026

Der Ganzttag an Dienstagen und Donnerstagen folgt seit dem Schuljahr 2025/2026 einer neu entwickelten Zeitstruktur.

Jahrgang 5 und 8

Stunde	Uhrzeit	Inhalt
1.	08:00 - 08:45	Unterricht
2.	08:45 - 09:30	Unterricht
	09:30 - 09:55	große Pause
3.	09:55 - 10:40	Unterricht
4.	10:40 - 11:25	Unterricht
	11:25 - 11:45	große Pause
5.	11:45 - 12:30	Unterricht
6.	12:30 - 13:15	Mittagsfreizeit
7.	13:15 - 14:00	Unterricht
8.	14:00 - 14:45	Unterricht
9.	14:45 - 15:30	Unterricht

Jahrgang 6 und 7

Stunde	Uhrzeit	Inhalt
1.	08:00 - 08:45	Unterricht
2.	08:45 - 09:30	Unterricht
	09:30 - 09:55	große Pause
3.	09:55 - 10:40	Unterricht
4.	10:40 - 11:25	Unterricht
	11:25 - 11:45	große Pause
5.	11:45 - 12:30	Unterricht
6.	12:30 - 13:15	Unterricht
7.	13:15 - 14:00	Mittagsfreizeit
8.	14:00 - 14:45	Unterricht
9.	14:45 - 15:30	Unterricht

Diese basiert auf folgenden Grundprinzipien:

- klare Trennung und zugleich sinnvolle Verzahnung von Lern-, Übungs- und Entspannungsphasen
- altersgerechte Ausgestaltung der Angebote
- Abkehr von reiner Betreuung hin zu pädagogisch gestalteten Lernzeiten

4. Maßnahmen nach Jahrgangsstufen

4.1 Jahrgang 5

Basiskompetenzen anstatt Hausaufgabenbetreuung

Die bisherige Hausaufgabenbetreuung wurde im Jahrgang 5 abgeschafft. An ihre Stelle steht nun „Basiskompetenzen“ („BAS“). Ziel ist u.a. die nachhaltige Förderung der Grundkompetenzen. Aktuell die Lesekompetenz, die als grundlegende Voraussetzung für erfolgreiches Lernen in allen Fächern gilt. „BAS“ findet mit einem digitalen Lernmanagementsystem „Scobees“ statt. In diesem Unterrichtsfach erfolgt keine Benotung, da nicht auf Grundlage des Kerncurriculums Niedersachsen gearbeitet wird. Die Mitarbeit der Schülerinnen und Schüler fließt in die Bewertung des Arbeits- und Sozialverhaltens ein.

Gestaltung des Unterrichts

- Selbstständiges und eigenverantwortliches Lernen auf der Lernplattform „Scobees“
- Aufgaben auf unterschiedlichen Niveaustufen
- individuelles Arbeitstempo
- Nutzung der schuleigenen iPads
- das Arbeiten mit und auf dem iPad erlernen

Vorteile „Scobees“

- gezielte individuelle Förderung
- strukturierte Lernpfade
- transparente Lernfortschritte
- Stärkung der Selbstorganisation

4.2 Jahrgang 6

Arbeitsgemeinschaft anstatt Hausaufgabenbetreuung

Die bisherige Hausaufgabenbetreuung wurde in dem Jahrgang 6 abgeschafft. An ihre Stelle steht nun eine verbindliche „Arbeitsgemeinschaft“ („AG“). Es werden beispielsweise „AG's“ wie Hauswirtschaft, Holz, Sport und Legospikes angeboten. In diesem Unterrichtsfach erfolgt keine Benotung. Die Mitarbeit der Schülerinnen und Schüler fließt in die Bewertung des Arbeits- und Sozialverhaltens ein.

Die Arbeitsgemeinschaften:

- bieten Raum für Interessen, Begabungen und kreative Tätigkeiten
- fördern soziale Kompetenzen und Teamfähigkeit
- schaffen einen Ausgleich zum fachlichen Lernen
- stärken die Motivation der Schülerinnen und Schüler im Ganztag

4.3 Jahrgänge 7 und 8

Individuelle Lernzeit

(Einführung ab dem 2. Halbjahr 2025/2026)

Ab dem zweiten Halbjahr des Schuljahres 2025/2026 wird in den Jahrgängen 7 und 8 eine zweistündige „Individuelle Lernzeit“ („ILZ“) eingerichtet. „ILZ“ findet mit einem digitalen Lernmanagementsystem „Scobees“ statt. Ziel ist u.a. die nachhaltige Förderung der Grundkompetenzen in den Fächern Deutsch, Mathematik und Englisch. In diesem Unterrichtsfach erfolgt keine Benotung, da nicht auf Grundlage des Kerncurriculums Niedersachsen gearbeitet wird. Die Mitarbeit der Schülerinnen und Schüler fließt in die Bewertung des Arbeits- und Sozialverhaltens ein.

Inhaltliche Schwerpunkte

- Grundkompetenzen in Deutsch
- Grundkompetenzen in Mathematik
- Grundkompetenzen in Englisch

Gestaltung der „ILZ“

- Selbstständiges und eigenverantwortliches Lernen auf der Lernplattform „Scobees“
- Aufgaben auf unterschiedlichen Niveaustufen
- Nutzung der eigenen iPads
- individuelles Arbeitstempo
- stärken die Motivation der Schülerinnen und Schüler im Ganztag

Vorteile „Scobees“

- gezielte individuelle Förderung
- strukturierte Lernpfade
- transparente Lernfortschritte
- Stärkung der Selbstorganisation

5. Pädagogische Zielsetzungen

Mit der Neugestaltung des Ganztags ab dem Schuljahr 2025/2026 verfolgt die Schule folgende übergeordnete Ziele:

- verbesserte Rhythmisierung des Schultages
- nachhaltige individuelle Förderung
- Stärkung von Selbstständigkeit und Eigenverantwortung
- sinnvolle Integration digitaler Lernmedien
- Steigerung der Zufriedenheit aller am Schulleben Beteiligten

6. Evaluation und Weiterentwicklung

Die eingeführten Maßnahmen stellen einen ersten Umsetzungsschritt dar.
Eine regelmäßige Evaluation ist vorgesehen, um:

- die Wirksamkeit der neuen Ganztagsstruktur zu überprüfen
- Rückmeldungen aus der Schulgemeinschaft einzubeziehen
- den Ganztag kontinuierlich weiterzuentwickeln



Optimierung des Ganztages

Neue Zeitstruktur für alle Jahrgänge:



dienstags und donnerstags
9 Stunden á 45 Minuten.
Es ändern sich nur die Verteilung
der Stunden und die Pausenzeiten.
Die Unterrichtszeit bleibt gleich!

Jahrgang 5 und 8

Stunde	Uhrzeit	Inhalt
1.	08:00 - 08:45	Unterricht
2.	08:45 - 09:30	Unterricht
3.	09:30 - 09:55	große Pause
4.	09:55 - 10:40	Unterricht
5.	10:40 - 11:25	Unterricht
6.	11:25 - 11:45	große Pause
7.	11:45 - 12:30	Unterricht
8.	12:30 - 13:15	Mittagsfreizeit
9.	13:15 - 14:00	Unterricht
10.	14:00 - 14:45	Unterricht
11.	14:45 - 15:30	Unterricht

Jahrgang 6 und 7

Stunde	Uhrzeit	Inhalt
1.	08:00 - 08:45	Unterricht
2.	08:45 - 09:30	Unterricht
3.	09:30 - 09:55	große Pause
4.	09:55 - 10:40	Unterricht
5.	10:40 - 11:25	Unterricht
6.	11:25 - 11:45	große Pause
7.	11:45 - 12:30	Unterricht
8.	12:30 - 13:15	Unterricht
9.	13:15 - 14:00	Mittagsfreizeit
10.	14:00 - 14:45	Unterricht
11.	14:45 - 15:30	Unterricht

Für ALLE

Die 6. Unterrichtsstunde endet nun an allen Tagen um **13:15 Uhr**.
Es gibt keine 5-Minuten Pause mehr zwischen der 5. u. 6. Stunde.

Die Hausaufgabenbetreuung in der 8. Std. wurde abgeschafft!
Es gibt nun zweistündig "Basiskompetenzen" (BAS).
Besonderheit: BAS findet mit einem digitalen Lernmanagementsystem
"Scoobees" statt. Dadurch wird zeitgleich der Umgang mit dem iPad
erlernt.

Jahrgang 5

Jahrgang 6

Die Hausaufgabenbetreuung in der 8. Std. wurde abgeschafft!
Es gibt nun doppelstündig eine "AG" z.B. Sport oder Legospike.

Es gibt nun zweistündig eine "individuelle Lernzeit" (ILZ).
Die Schülerinnen und Schüler üben eigenverantwortlich Basiskompetenzen in
den Fächern Deutsch, Mathe und Englisch.
Besonderheit: Die Lernzeit findet mit einem digitalen Lernmanagementsystem
"Scoobees" statt.

Jahrgang 7+8

Der Hauptschulzweig der Klasse 8 ist im 2. Schulhalbjahr dienstags für
einen "Praxistag" an der BBS Bersenbrück.

Januar 2026